

Verband Bündner Elektrizitätsversorgungsunternehmen (VBE)

Associazione delle aziende di distribuzione elettrica Grigionese (AEG)
Associazion dad interpresas da provedimentd'electricitad Grischunas (AEG)

39. JAHRESBERICHT

01. Januar 2020 - 31. Dezember 2020

Geschäftsstelle:
c/o Dr. iur. Christian Schreiber, Hartbertstrasse 11 / Postfach 611, 7001 Chur
Telefon 081 / 252 85 79, Fax 081 / 252 32 63

Vorstand:

Martin Maron	Flims Electric AG, Flims Präsident
Beda Kaufmann	ewz Verteilnetze Mittelbünden, Sils i.D. Vizepräsident
Samuel Bontadelli	Repower AG, Poschiavo
Christian Capaul	Rhiienergie AG, Tamins
Patrik Casagrande	St. Moritz Energie, St. Moritz
Martin Derungs	IBC Energie Wasser Chur, Chur
Jürg Flückiger	EWD Elektrizitätswerk Davos AG, Davos
Martin Zeder	Axpo Hydro Surselva AG, Tavanasa

Geschäftsstelle:

Dr. iur. Christian Schreiber, Rechtsanwalt, Hartbertstrasse 11, Postfach 611, 7001 Chur

Revisionsstelle:

Marcel Füllemann	Arosa Energie, Arosa
Michael Pircher	Rabiosa Energie

Revisor-Stellvertreter:

Claude Schweyer	EWD Elektrizitätswerk Davos AG
-----------------	--------------------------------

I. Vorstand

Es gibt wohl kaum einen Jahresbericht 2020, der nicht auf die besondere Lage infolge der COVID-19 Epidemie hinweist. Auch bei unserem Verband wurde die Tätigkeit dadurch beeinflusst. Insbesondere wurde die Generalversammlung am 09. Juli 2020 nur in Anwesenheit des die Mitglieder vertretenden Vorstandes durchgeführt. Die Vorstandssitzung vom 19. März 2020 wurde als Videokonferenz abgehalten und diejenige vom 10. Dezember 2020 konnte aufgrund der geltenden Einschränkungen nicht stattfinden.

Der Vorstand traf sich daher lediglich zu drei Sitzungen. Auch die alle zwei Jahre angesetzte Berufsausstellung FIUTSCHER ist COVID-19 zum Opfer gefallen und soll voraussichtlich vom 17. - 21. November 2021 in Chur durchgeführt werden. Unser Verband hat seine Teilnahme mit einem Stand bereits bestätigt. Mitwirken werden wir auch am neuen Projekt „FIUTSCHER digital“. Es ist als Alternative im Berufswahlprozess für Schülerinnen und Schüler in den Jahren ohne Berufsausstellung gedacht. Als digitales Lehrmittel kann es von den Lehrpersonen auch im Unterricht eingesetzt werden.

Am 31. Januar 2020 wurde unter der Leitung von Christian Brütsch, Repower, die von 22 Personen besuchte ERFA-Tagung für Sicherheitsbeauftragte organisiert. Die Präsentation von bestimmten Themen und der Erfahrungsaustausch stiess auf ein reges Interesse.

Eingehend hat sich der Vorstand mit der Finanzplanung des Verbandes befasst. Unter Federführung von Jürg Flückiger, EWD, wurde eine Mehrjahresplanung ausgearbeitet. Dies ergab, dass die finanzielle Lage des VBE stabil ist.

Zuhanden der Generalversammlung wurde eine Statutenänderung mit mehr redaktionellen Anpassungen und die Überarbeitung des Pflichtenheftes für die überbetrieblichen Kurse (üK), welche vor allem die Zuständigkeiten regelt, vorbereitet.

Der Vorstand hat für die nächsten Jahre personelle Fragen diskutiert, sei es hinsichtlich Präsidium, Vorstand und Geschäftsstelle. Dabei soll ein reibungsloser Übergang gewährleistet werden.

Am 14. September 2020 traf sich eine Delegation des Verbandes zum alljährlichen Gespräch mit den Vertretern des Departementes für Infrastruktur, Energie und Mobilität (DIEM) und des Amtes für Energie und Verkehr (AEV). Erörtert wurden die Revision der Leitungsverordnung, die vor allem einen verschärften Vogelschutz vorsieht, der Mehrkosten-Faktor gemäss neuem Elektrizitätsgesetz für Freileitungen / Kabel sowie das im Grossen Rat des Kantons Graubünden lancierte Projekt „Green-Deal“. Bei letzterem geht es vor allem um die Auswirkungen der Klimaänderungen, wie z.B. Anstieg der Permafrostgrenze, öffentlicher Verkehr / Strassenverkehr und Landwirtschaft.

An der Generalversammlung wurden neben den statutarisch vorgesehenen Traktanden die vorerwähnte Statutenänderung und die Revision des Pflichtenheftes üK sowie die für die Festlegung der Mitgliederbeiträge massgebliche Beitrags- und Stimmrechtsordnung genehmigt.

Neu als Revisor wurden Michael Pircher, Rabiosa Energie, und Claude Schwyer, EWD, als Revisor-Stellvertreter gewählt. René Trächslin, KHR, hat nach 8-jähriger Tätigkeit als Revisor demissioniert. Sein kompetenter Einsatz für den Verband werden bestens verdankt.

II. Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle erledigte die ordentlichen laufenden Geschäfte, wirkte in den verschiedenen Arbeitsgruppen mit und übernahm die Vorbereitung und Organisation von Vorstandssitzungen und Generalversammlung.

Recht umfangreich war die Sekretariatsarbeit für die durchgeführten üK's mit Lehrlingen aus den Kantonen beider Appenzell, Glarus, Graubünden, St. Gallen, Schwyz, Thurgau und dem Fürstentum Liechtenstein. Teilgenommen haben 50 Auszubildende. Der Aufwand belief sich auf total CHF 433'913.00, dem ein Ertrag in Form von Kursgeldern und Subventionen von CHF 482'702.00 gegenüberstanden. Damit resultierte ein Überschuss von CHF 48'789.00, der vollumfänglich dem Berufsbildungsfonds zugewiesen wurde. Der Verband Bündner Elektrizitätsversorgungsunternehmen übernimmt zudem Fr. 100.00 pro üK-Woche für jede auszubildende Person seiner Mitglieder.

Durch Alexandra Menzi, Marketingkommunikation, IBC, wurde ein Konzept für ein sogenanntes Lernenden-Marketing ausgearbeitet. Die Präsentation wäre für die ausgefallene Vorstandssitzung vom 09. Dezember 2020 vorgesehen gewesen. Wir werden auf dieses für die Lehrbetriebe interessante Angebot im nächsten Jahr zurückkommen.

In direktem Kontakt zum DSV wurde eine Vernehmlassung zur Revision der Leitungsverordnung ausgearbeitet und den Mitgliedern zur Verfügung gestellt.

Die Verbandsrechnung weist einen Ertrag von CHF 77'545.00 und einen Aufwand von CHF 37'814.00 aus. Der Einnahmenüberschuss beläuft sich auf CHF 39'731.00.

Der Verband zählt derzeit 34 Mitglieder. Ausgeschieden ist die esolva, Landquart, und neu hat die cablex AG ihren Beitritt als Mitglied erklärt.